



New Frontiers in Memory Studies

www.memorystudies-frankfurt.com

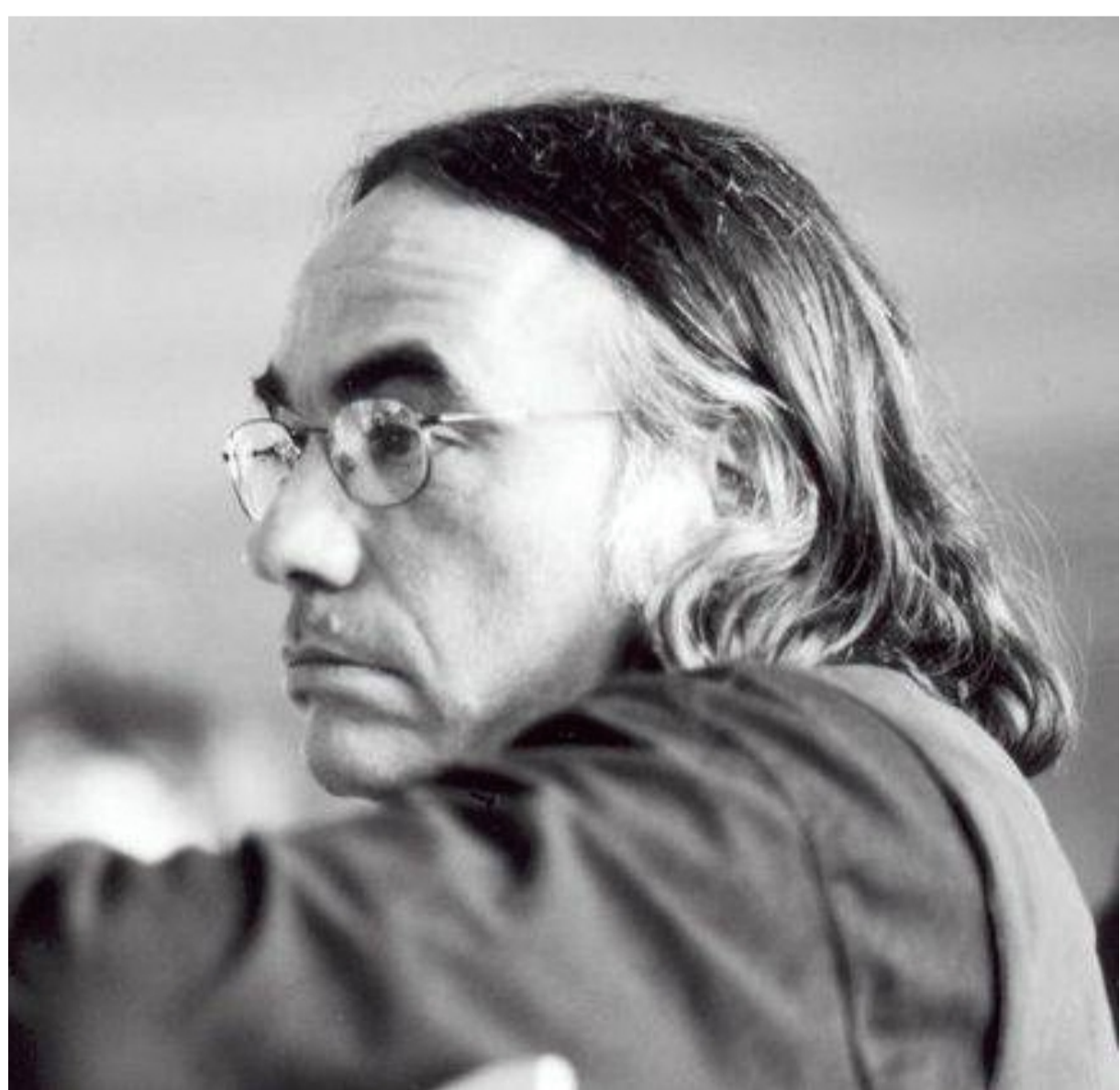
**“Geschichte und Geschichten des Schreckens –
Wie denkt und dichtet man die transnationale
Erinnerung an den spanischen Bürgerkrieg?”**

Ein Gespräch mit

**Verena Boos (Autorin des Romans *Blutorangen*) und
Natan Sznajder (Professor für Soziologie, Tel-Aviv-Yaffo)**



Verena Boos, Autorin des Romans *Blutorangen* (2015, Aufbau-Verlag), arbeitet als Journalistin, Referentin und Autorin; zudem ist sie Mitglied des Frankfurter Autorenkollektivs Plan B. Nach einem Studium der Anglistik und Soziologie folgte eine Promotion in Zeitgeschichte. Ihr Roman *Blutorangen* wurde 2015 sowohl mit dem Grimmelshausen-Förderpreis und dem Debütpreis des Buddenbrookhauses ausgezeichnet, und erhielt außerdem den Hamburger Mara-Cassens-Preis für das beste Debüt des Jahres 2015.



Natan Sznajder ist Professor für Soziologie am Academic College of Tel-Aviv-Yaffo in Israel. Zu seinen Publikationen gehören *Jewish Memory and the Cosmopolitan Order* (2011), *Human Rights and Memory* (2010), und *The Holocaust and Memory in the Global Age* (2005, zus. mit Daniel Levy). Zusammen mit Alejandro Baer erforscht er derzeit Erinnerungskonflikte in Spanien und Argentinien. In *The Ethics of Never Again* (2016) zeigen die beiden Autoren, wie nationale Erinnerungen zu einer kosmopolitischen Ethik der Vergangenheitsbewältigung universalisiert werden.

Mittwoch 22. Juni | ab 13:15 Uhr | IG 1.414

GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

FORSCHUNGSZENTRUM
HISTORISCHE GEISTESWISSENSCHAFTEN
FRANKFURT HUMANITIES
RESEARCH CENTRE

Frankfurt Memory Studies Platform
www.memorystudies-frankfurt.com

Contact:
Prof. Dr. Astrid Erll
Anglophone Literatures and Cultures
Goethe University Frankfurt am Main
IEAS FB 10
Norbert-Wollheim-Platz 1
60629 Frankfurt am Main
erll@em.uni-frankfurt.de